

Mit dem Rennrad rund um die Dolomiten

7 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Ausgangspunkt der Bikereise ist das Hochpustertal (Niederdorf/Toblach)

▪ Anreise: Mit dem Auto: über die Brennerautobahn (A22) nach Brixen – Ausfahrt Franzensfeste / Pustertal - durch das Pustertal (Staatsstraße SS49) nach Niederdorf oder Toblach, je nach Anreisehotel oder über die Felbertauernstraße nach Lienz in Osttirol und weiter nach Italien in das Hochpustertal (Niederdorf bzw. Toblach, je nach Anreisehotel).
Mit der Bahn: nach Innsbruck über den Brenner nach Franzensfeste oder von Verona über Bozen nach Franzensfeste. Von hier in das Hochpustertal (Richtung Innichen-Lienz). Bahnhof Niederdorf oder Toblach, je nach Ausgangshotel.

Parkmöglichkeit: kostenloser unbewachter Parkplatz auf einem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz für die Dauer der Radreise.

Für die Einreise nach Österreich sowie Italien benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Sportliche Radreise für Rennradfahrer mit Grundtraining auf Straßen abseits von starkem Autoverkehr (außer in der Hauptsaison Juli/August).

Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich um eine ungeführte Individualreise ohne Begleitfahrzeug. Ihr Gepäck wird von Unterkunft zu Unterkunft transportiert. Sie erhalten den Kontakt zu unserer Telefonhotline vor Ort.

Unterkünfte

Sie übernachten in ausgewählten Hotels der 3*** Kategorie.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Klima

In den Dolomiten ist das Klima alpin, in höheren Lagen wird es daher mitunter auch in den Sommermonaten kühl. In den Südalpen fällt in der Regel weniger Niederschlag als in den Regionen nördlich des Hauptkammes. Sportkleidung, die sich gut übereinander tragen lässt, und Regenschutzkleidung sind empfehlenswert.

Räder

Auf Anfrage bieten wir zur Miete: Pinarello Prince Carbon Mod. 2020 – Shimano 11V (auf Anfrage, begrenzte Verfügbarkeit) oder ähnliches Modell.

Reisebeschreibung

Highlights

■

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise

Individuelle Anreise in das Hochpustertal zu Ihrem Ausgangshotel im Herzen der Dolomiten(- / - / -)

2. Tag: Hochpustertal – Klausen

Auf dem ersten Streckenabschnitt des heutigen Tages gibt Ihnen der Fluß Rienz die Richtung vor. Dieser geleitet Sie bis nach Olang, bevor Sie von dort über den Furkelpass ins ladinisch-sprachige Gadertal und in die Michael-Pacher-Stadt Bruneck radeln. Nach einer kurzen Steigung auf das sonnige Hochplateau mit seinen Ortschaften Pfalzen, Issing und Terenten geht es weiter zu den Ruinen der Mühlbacher Klause. Sie verlassen dann das Pustertal und pedalen durch das Eisacktal über das Apfel-Hochplateau Natz-Schabs in die alte Bischofsstadt Brixen. Die Strecke führt an der Etsch entlang. Von weitem werden Sie vom Kloster Säben begrüßt, welches hoch oben über Klausen, Ihrem heutigen Tagesziel (1 ÜN), thront. (ca. 105km / 1650Hm)(F / - / -)

3. Tag: Klausen – Trient

Von Klausen radeln Sie über das Rittner Hochplateau, bekannt für seine Erdpyramiden und den Panoramablick auf Schlern und Rosengarten, in die Südtiroler Landeshauptstadt Bozen. Nach einem Besuch der Bozner Lauben und des Obstmarktes geht es weiter über die Südtiroler Weinstraße am Kalterer See vorbei und Sie verlassen Südtirol durch die "Salurner Klause", der Grenze zwischen dem mehrheitlich deutschsprachigen Südtirol und dem italienischsprachigen Trentino. Obstbäume und Weinreben säumen Ihren Weg in die ehemalige Bischofsstadt Trient (1 ÜN). (ca. 110km / 1630Hm)(F / - / -)

4. Tag: Trient – Feltre

Nach einem längeren Anstieg zum Caldonazzo See, radeln Sie durch das Valsugana Tal bis Borgo Valsugana. Weiter geht es auf der Höhenstraße durch mehrere kleine malerische Ortschaften nach Feltre (1 ÜN), einer kleinen Stadt an der einstigen „Via Claudia Augusta“, einer wichtigen Römerstraße von Augsburg nach Aquileia. (ca. 105km / 1900Hm)(F / - / -)

5. Tag: Feltre – Pieve di Cadore

Sie verlassen Feltre und radeln entlang der südlichen Ausläufer der Dolomiten nach Cesiomaggiore, aus gutem Grund auch "Dorf des Radsports" genannt. Der weitere Weg führt Sie zum Passo San Boldo, einem kleineren Alpenpass, der bereits zur Region Venetien gehört. Es folgt ein rasantes Abfahrt in die hügelige Prosecco Region am Rande der oberitalienischen Tiefebene am Fuße der Südlichen Alpen. Vorbei am Lago di Santa Croce fahren Sie durch das Piave Tal ins Etappenziel Pieve di Cadore (1 ÜN). Falls Sie den Tag lieber etwas gemütlicher gestalten möchten, können Sie die kürzere, direkte Variante über Belluno wählen. (ca. 85 oder 130km / 1000 oder 2700Hm)(F / - / -)

6. Tag: Von Pieve di Cadore ins Hochpustertal

Von Pieve di Cadore radeln Sie nach Auronzo. Wer möchte, kann einen kurzen Abstecher zum Misurinasee machen. Ihr weiterer Weg führt Sie über den Tre Croci Pass in die Olympiastadt Cortina d'Ampezzo und durch das Höhlensteintal zurück ins deutschsprachige Niederdorf/Toblach (1 ÜN), dem Endpunkt Ihrer Reise. (ca. 90km / 1600Hm)(F / - / -)

7. Tag: Abreise oder Verlängerung

Individuelle Abreise nach dem Frühstück oder Möglichkeit zur Verlängerung. Das Hochpustertal lädt zu vielen alternativen Aktivitäten ein!(F / - / -)
(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programminweise

Leistungen

- 7 Übernachtungen in Hotels der 3*** Kategorie
- 7x Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Informationsgespräch zur Radreise
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, GPS-Daten, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Rückreise
- nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- Eintritte
- Radmiete
- Kurtaxen (zahlbar vor Ort in den Hotels, ca. 2-4€ p.P./Nacht)
- Trinkgelder

